



# Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde und Forstverwaltung Liestal  
Rosenstrasse 14, 4410 Liestal  
T 061 927 60 10, F 061 921 47 60  
info@bglial.ch, www.bglial.ch

## «Dr 610. Lieschtler Banntag am Mentig 11. Mai 2015»



von Hans-Rudolf Schafroth, Bürgerrat  
Departement Anlässe, Brauchtum & Kultur

Liebe Liestaler Bürgerinnen und Bürger  
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

**Aus unserer Liestaler Heimatkunde erfahren wir, dass um's Jahr 940 die Äbtissin zu Bielefeld verordnet habe, den heidnischen Flurgang in eine christliche Begehung umzuwandeln, welcher dann dem Auffahrtstag zu Ehren wurde und offenbar auch in unserer Region so gepflegt wurde.**

Zum ersten Mal hören wir von einem Bannumritt zu Liestal aus dem Frühjahr 1405, angeführt durch den Schultheiss Cunman Croner, der Ergolz entlang bis zum Rhein, weshalb auch bis zum heutigen Tag die Ergolz ab Schönthal bis Augst als Liestaler Bürgerbach gilt.

Die erste bestimmte Kunde von einem Bannumgang in Liestal stammt vom Jahre 1581 aus der «Stubenrechnung» (Gemeinderechnung) für die Ausgabe von 1 Pfund 10 Schilling für Brot an die Knaben, was gewiss den Ursprung des heutigen Uffertweggens bezeugt.

Nach der Kirchenerneuerung von 1529 bekam der Banntag die zweite Funktion als politische Grenzkontrolle, welche fortan den stimmfähigen Liestaler Männern zur Pflicht auferlegt wurde.

Leider kam es jedoch in der Folge auch zu unschönen Grenzstreitigkeiten mit den Nachbargemeinden, so dass die christliche Obrigkeit ein Verbot erliess, worauf dann gemäss Gemeindebeschluss vom 21. Mai 1802 der Liestaler Banntag fortan am Montag vor Auffahrt stattzufinden habe.

Heute ist der Banntag ein Liestaler Ehrentag für Kinder und Männer, wobei auch alle Mädchen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr teilnahmeberechtigt sind, ungeachtet ob nun Liestaler Bürger oder «Tschamauchen» (Einwohner von Liestal mit einem auswärtigen Bürgerort).

Die Einladung erfolgt jeweils für alle durch unser Mitteilungsblatt «Liestal aktuell». Schon am Freitagabend 8. Mai werden die vier Rottenfahnen zusammen mit der grossen Schweizerfahne an der Rathausfront gehisst, womit der kommende Banntag angekündigt wird. Am Samstag 9. Mai findet ab 14.00 Uhr die traditionelle Waffenkontrolle im Rathaushof statt, dabei werden sämtliche Waffen durch den Oberschützenmeister auf deren Funktion sowie Sicherheit geprüft und bei Eignung zur Benützung für den diesjährigen Banntag freigegeben.

Dass am Sonntag den 10. Mai beim Maisingen heuer ebenfalls Muttertag ist, gibt der Organisation durch die Trachtengruppe Liestal eine besondere Ehrung und ich freue mich auf einen noch grösseren Zuschauer-

aufmarsch auf 11.00 Uhr vor dem Rathaus. Gerne lade ich sie alle jetzt schon auch zum abschliessenden Apéro ein, welcher durch die Trachtengruppe Liestal kredenzt und von der Bürgergemeinde Liestal offeriert wird.

Dieses Jahr ist die Besammlung der vier Banntags-Rotten in der Reihenfolge 2., 3., 4. und am Schluss die 1. Rotte.

**«Immer am Mentig vor der Uffert und do druff sy mir stolz.**

**Jä eusi Lieschtler Banntäglar sind halt us bsunders guetem Holz.**

**Churz vor em Achte ghörsch s' Törliglöggli lüte, s' isch Lieschtler Banntag, tuet s' Lüte bedüte.**

**In Reih und Glied, wie das so muess sy, stönde d' Manne und au d' Chinder zum Banntag y.**

**Mit Stock und Huet, uf dr lingge Syte dr Banntagsmaie, wird abmarschert in geordnete Reihe.**

**D'Schütze schiesse, dass es chracht, jetz si au die letschte Lieschtler erwacht.**

**Die vier Rotte marschiere mit währschafte Schueh, gege d' Sichtere und em Schleifeberg zue.**

**Was unterwegs goht, das muesch sälber erläbe,**

**aber wäge dem wei mir euse Banntag gärn wyter pflege.**

**Z' Obe nach dem guete Glinge, tüend mir Banntäglar vor em Rothus s' Baselbieterlied singe.»**

I wünsch eus allne e schöne Banntag und bedank mi vo ganzem Herze by all dene, wo zum guete Glinge vo eusem schöne Lieschtler Bruchtum byträge.

## Aus dem Bürgerrat

An der Sitzung vom 14. April 2015 hat der Bürgerrat die revidierte Rechnung 2014 definitiv genehmigt. Im Weiteren wurde er von einer Delegation der EBL umfassend über die Details der geplanten Windkraftanlage am Schleifenberg informiert. Aufgrund dieser Präsentation wurde entschieden, an der nächsten Bürgergemeindeversammlung (BGV) vom 15. Juni 2015 eine Informationsveranstaltung für die Bürger zu organisieren. An dieser werden die aktuellen Ergebnisse dieses Projektes vorgestellt und das weitere Vorgehen aufgezeigt. Es ist vorgesehen, an der BGV im September 2015 einen verbindlichen Antrag an die Bür-

ger und Bürgerinnen im Zusammenhang mit der Windkraft zu stellen. Wie gewohnt wurden durch den Bürgerrat wiederum diverse Protokolle von Einbürgerungsgesprächen genehmigt. Im Weiteren hat er sich auch mit strategischen Überlegungen in Bezug auf Baulandverkäufe und Baurechtsverträge beschäftigt. In diesem Bereich wurden noch keine verbindlichen Entscheide gefällt. Das Geschäft hat jedoch hohe Priorität und wird in nächster Zeit den Bürgerrat sicher vermehrt in Anspruch nehmen. Die beiden Bürgerräte Hans-Rudolf Schafroth und René Steinle werden die Bürgergemeinde am

«Uffertweggen-Anlass» vertreten. Ein weiteres Thema, welches schon länger auf der Pen-denzenliste steht, betrifft den Baurechtsvertrag mit dem Pflegezentrum Brunnmatt. Dieser wurde den aktuellen Gegebenheiten – Errichtung des Neubaus – angepasst und die Verhandlungskompetenz an den Bürgergemeindepäsidenten und den Leiter der Bürgergemeinde delegiert. Abschliessend wurde die Leistungsvereinbarung mit dem Dichter- und Stadtmuseum um weitere 3 Jahre verlängert sowie die Inhalte der Traktandenlisten für die Bürgerkommissionssitzung vom 20. Mai 2015 und die BGV vom 15. Juni 2015 festgelegt.

## Banntag Liestal – Montag, 11. Mai 2015, Abmarsch in der Rathausstrasse um 8.00 Uhr



Auch der 610. Liestaler Banntag findet im traditionellen Rahmen statt. Am Montag vor Auffahrt, diesmal am 11. Mai 2015, kurz vor acht Uhr – zum Geläute des Törli-Glöckleins – besammeln sich die Männer aller Jahrgänge – Bürger, Einwohner, Tschamauchen (Nicht-Bürger) und Gäste – in vier Rotten eingeteilt in der Rathausstrasse. Die Rotteneinteilung ergibt sich aus dem Wohnquartier in Liestal. Der Plan mit der Rottenzugehörigkeit hängt ab Ende April 2015 im Rathausgang und in der Vitrine vor dem Rathauseingang.

Um 8.00 Uhr marschieren die vier Rotten zum Stedtli hinaus, um den Grenzsteinen entlang durch Feld und Wald die Gemeindegrenzen – den «Bann» – abzuschreiten. Diente dieser Anlass früher der Kontrolle der Gemeindegren-

zen, so will er heute vor allem die Heimatliebe erhalten und fördern, alte Kameradschaften auffrischen und neue schaffen sowie Kontakte zwischen Bürgern, Einwohnern und Gästen vermitteln. Ausgedehnte Halte, wo auch Speis und Trank angeboten werden, geben dazu ausreichend Gelegenheit. Am Abend kehren die vier Rotten zurück und geben in der Rathausstrasse die Fahnen ab.

Alle Einwohner und Kinder von Liestal sowie auswärtige Bürger sind zur Teilnahme am Banntag freundlich eingeladen. Die 4 Rotten sind beim Abmarsch mit Tafeln bezeichnet. Die Rotten besammeln sich in diesem Jahr wie folgt: 2. Rotte auf der Höhe Finkbeiner, dahinter 3. Rotte, 4. Rotte und zuhinterst gegen das Törli die 1. Rotte. Die Ausrüstung für jeden Banntäglar: Gutes Schuhwerk und witterungsgemässe Kleider, Hut mit Banntags-Maien, Stock und Gehörschutz.

Wer nicht weiss, zu welcher Rotte er gehört, oder wer die diesjährigen Banntagsrouten kennen möchte, findet im Rathausgang und in der Vitrine an der Rathausstrasse entsprechende Pläne; natürlich können Sie dies auch auf unserer Homepage entnehmen.

### Einladung an alle Liestaler Schulkinder

Alle Schulkinder aus Liestal (Mädchen und Knaben der Primar- und Sekundarschulstufe), die am Banntag schulfrei haben, sind eingeladen, auf den Bannumgang mitzukommen und diesen schönen, alten Brauchtumsanlass mitzuerleben. Bei jeder der vier Rotten läuft eine Kindergruppe mit; sie wird von einem oder mehreren Betreuern begleitet. Besammlung der Kinder ist um 7.45 Uhr in der Rathausstrasse bei einer der vier Rotten. Die Kindersammelplätze sind mit Tafeln markiert. Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Regenschutz, Gehörschutz und Sackmesser. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Kinder werden von den Rotten gepflegt und sind gegen Unfälle am Banntag versichert.

### Schiessen am Banntag

Das «Schiessen» (eigentlich nur Knallen) mit Schwarzpulver aus Vorderlader-Gewehren und Pistolen ist eine alte Banntags-Tradition. Damit diese Tradition unfallfrei und mit Rücksichtnahme auf die Bevölkerung und die Besucherinnen und Besucher Liestals weiter bestehen kann, hat der Stadtrat für das Schiessen Weisungen erlassen und das Schiessen im Siedlungsgebiet stark eingeschränkt.

Geschossen werden darf in der Rathausstrasse am Morgen zwischen 6.00 und 6.30 Uhr, von 7.30 bis nach dem Abmarsch um 8.00 Uhr sowie am Abend zur Fahnenabgabe jeder Rotte zwischen ca. 16.00 und 19.00 Uhr.

Ausserhalb der Rathausstrasse wird beim Durchmarsch nach 8.00 Uhr beim Lüdin-Garten, bei der Giesserei Erzenberg und beim Altersheim Brunnmatt und ca. um 16.30 Uhr bei der Burg-Brücke beim Abmarsch (Besammlung zweier Rotten für die Fahnenabgabe) ins Stedtli geschossen.

Wer sich gegen den Schiesslärm schützen will, kann in der Woche vor dem Banntag im Rat-

haus (Informationsschalter) und am Banntagsmorgen und -abend in der Rathausstrasse gratis Gehörschutzpfropfen beziehen. Sie werden von «Die Mobiliar – Versicherungen und Vorsorge» zur Verfügung gestellt.

Die Banntagsschützen tragen eine besondere Verantwortung und sind zur Rücksichtnahme verpflichtet. Die eingesetzten Waffen werden vor dem Banntag kontrolliert und plombiert, die Schützen erhalten eine ausführliche Instruktion. Die Schützen haften für ihre Schiessstätigkeit persönlich.

Das Abfeuern von Feuerwerk und Knallkörpern ist am Banntag verboten!

### Waffenkontrolle und Instruktion an die Banntagsschützen

Samstag, 9. Mai 2015, Punkt 14.00 Uhr, im Rathausgang (Eingang Seite Rathausstrasse). Die Waffen sind gereinigt zur Kontrolle und Plombierung vorzuweisen. Die Schützen haben persönlich teilzunehmen (Präsenzliste). Schwarzpulver kann anlässlich der Waffenkontrolle bezogen werden.

Der Bürgerrat wünscht einen schönen, unvergesslichen und unfallfreien Banntag!

### Uffert-Weggen 14. Mai 2015

Am Auffahrtstag um 11.00 h erhalten alle Liestaler Kinder aus den Händen von Mitgliedern des Stadtrates und des Bürgerrates einen «Uffert-Weggen» im Rathaus. Während die Knaben den Weggen schon seit dem Mittelalter und ursprünglich am Bannumgang erhielten, wird er den Mädchen erst seit 1964 durch eine testamentarische Spende ermöglicht. Inzwischen teilen sich Stadt und Bürgergemeinde Organisation und Kosten des Uffert-Weggens. Für die erwachsenen Zuschauer hält die Zunft zum Stab zudem einen Apéro bereit.

### Das Buch zum Banntag

160 Seiten mit vielen farbigen Bildern, gebunden, geschrieben von vielen Liestaler Autorinnen und Autoren unter konzeptioneller Leitung von Dominik Wunderlin, erschienen 2005 zum Jubiläumsbanntag.

Zum Preis von CHF 25.– direkt bei der Bürgergemeindeverwaltung zu beziehen oder für CHF 33.– bestellt und nach Hause gesandt (Bestellungen unter Telefon 061 927 60 10 oder E-Mail: info@bglial.ch).





**S P I T E X**  
Hilfe und Pflege zu Hause  
R E G I O L I E S T A L



Mitglieder-  
versammlung

Mittwoch, 20. Mai 2015, 19.00 Uhr im Martinshof, ref. Kirchgemeindsaal, Rosengasse 1, Liestal  
Die Mitglieder der Spitex Regio Liestal erhalten eine persönliche Einladung zur Mitgliederversammlung.

20.00 Uhr: öffentlicher Vortrag von Niccel Steinberger und Nina Knapp  
**«3 x täglich lachen»**

Lachen ist für uns Menschen so wichtig wie das Essen und Schlafen. Doch die Momente, die uns zum Lachen bringen, fallen uns nicht immer in den Schoss. Wie können wir im Leben Platz schaffen für fröhliche Momente und dabei unseren Humor trainieren? Es darf gelacht werden!

Spitex Regio Liestal – 061 926 60 90 – [www.spitex-regio-liestal.ch](http://www.spitex-regio-liestal.ch)



**Tagesstätte**  
Zeit schenken

### Atempause für pflegende Angehörige

Die regionale Tagesstätte für Betagte schenkt Zeit: Den Angehörigen, die ihre Liebsten pflegen und sich eine Atempause wünschen, und den Pflegebedürftigen, die gerne einen Tag gut betreut in Gesellschaft erleben.

**Regionale Tagesstätte für Betagte**  
Amtshausgasse 7, Liestal  
Mo-Fr 08.30-17.00 Uhr  
061 922 05 05 oder 061 926 60 90  
Ein Betrieb der Spitex Regio Liestal  
[www.spitex-regio-liestal.ch](http://www.spitex-regio-liestal.ch)




**Danke für Ihre Spende.**  
**PC 40-28150-6**  
**[www.klbb.ch](http://www.klbb.ch)**



**krebsliga beider basel**



Trachtengruppe Liestal



**Maisingen und – tanzen**

**Am Sonntag, 10. Mai 2015 um 11:00 Uhr**

vor dem Rathaus in Liestal  
mit anschliessendem Apéro

Herzlich laden ein

**Kindertanzgruppen,  
Tanzgruppe,  
Chor**

**und die Ödeburger Holzmusig**

[www.trachtengruppe-liestal.ch](http://www.trachtengruppe-liestal.ch)

LIESCHTLER  
BUNRE MÄRT

Dienstag in der Rosengasse  
Samstag vor dem Kantonsmuseum  
08.00–13.00 Uhr

